

Rehburg-Loccum Steyerberg Stolzenau

Aus dem Südkreis
W. Siebert (05761) 2566 S. Reckleben (05763) 2535

Leese Uchte

Frauentreff spricht heute über Flüchtlinge

Uchte (WS). Der Frauentreff in Uchte findet sich heute um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus ein, um – am Beispiel der jetzt aus Uchte abgeschobenen türkischen Familie (Siehe Bericht auf dieser Seite) – die Flüchtlingsproblematik von Kurden zu erörtern.

Eingeladen sind auch die Flüchtlingsbetreuerin Monika Popien (Nienburger Verein zur Betreuung und Förderung politisch Verfolgter) und die Vorsitzende des Schülerrat der Ortientierungsstufe Uchte, Juliane Petrich-Bauer. Darüber hinaus sind alle Interessenten willkommen.



Rund 90 Feuerwehrmänner waren in der Nacht zum Sonntag in Bohnhorst im Einsatz, um – auf einem Bäckereigelände – den Brand einer Hochüberdachung, eines Leergutlagers und einer Werkstatt zu bekämpfen. Foto Möhring

Brand in einer Bäckerei: 200 000 Mark Schaden

Feuer beschädigte besonders Fahrzeuge des Bohnhorster Betriebs

Warmesen (WS). Der von Sonnabend auf Sonntag gegen Mitternacht in Bohnhorst 21 – auf dem Gelände einer Bäckerei – entdeckte Brand einer sogenannten Hochüberdachung für Kraftfahrzeuge hat nach Auskunft des Eigentümers einen Mindestschaden von 200 000 Mark verursacht. Darüber hinaus ist er davon überzeugt, daß die Ursache des Feuers nicht auf Mängel an elektrischen Installationen oder ähnliches zurückzuführen ist.

Ausgelöst wurde der Brandalarm gegen Mitternacht mit Hilfe von Sirenen. „Wir haben zu diesem Zeitpunkt bereits geschlafen“, sagte gestern der Inhaber der Bäckerei. „Auf das Heulen der Sirenen sind wir nicht aufmerksam geworden; erst als Angestellte unseres Betriebs an unserer Haustür geschellt und uns geweckt haben, erkannten wir das Ausmaß des ‚Malheurs‘.“

In Flammen standen zu diesem Zeitpunkt ummittelbar an das Bäckereigebäude angebaute Überdachung, ein Leergutlager und eine kleine Werkstatt. Von dem Feuer erheblich beschädigt wurden u. a. vier Kleintransporter, von denen einer völlig ausbrannte. Darüber hinaus ist ein Kastenanhänger für Personenwagen den Flammen zum Opfer gefallen.

Nach Ansicht des Betreibers ist der Hauptschaden an den Fahrzeugen des Unternehmens entstanden. Außerdem sollen Personenwagen beschädigt worden sein, die im Nahbereich der Brandstätte geparkt waren und zum Teil von Feuerwehrkräften aus der Gefahrenzone geschafft worden seien.

Wie es gestern ferner hieß, waren insgesamt etwa 90 Männer der Ortswehren Bohnhorst, Warmesen, Sapelloh, Diepenau, Essern und Großenvörde im Einsatz, die den Brand mit zwölf C-Rohren bekämpften. Dabei sei ein Feuerwehrmann, der Rauchvergiftungen erlitten habe, ins Krankenhaus transportiert worden.

Aus den Reihen der Feuerwehren waren außerdem Klagen zu hören, die – aufgrund vieler Schaulustiger und geparkter Personenwagen – offenbar große Probleme hatten, mit ihren Fahrzeugen unmitelbar zum Brandort zu fahren. Als problematisch bezeichnet wurde nicht zuletzt auch der eigentliche Löscheinatz, da sich die Wasserversorgung mit Hilfe von Hydranten als mangelhaft erwiesen habe.

Und nicht zuletzt ärgerten sich die Mitglieder der Wehren, da während des Brandes erneut und unbegründet ein für jedermann zugänglicher Feuermelder aktiviert worden sei und somit nochmals – aber sinnlos – die Bohnhorster Sirenen heulten.

Renngemeinschaft zeigte 1050 Fahrzeuge

Sechstes internationales Opeltreffen in Bohnhorst / Verein freut sich über zunehmende Resonanz

Warmesen (WS). Ein spektakuläre Veranstaltung mit tausenden von Schaulustigen in Bohnhorst – das von der Renngemeinschaft zum sechsten Mal organisierte internationale Opeltreffen, an dem sich diesmal nach ersten Schätzungen mehr als 2000 Akteure mit 1050 Fahrzeugen beteiligten. Höhepunkt der dreitägigen Veranstaltung war die gestern in zahlreichen Straßen und auf Plätzen arrangierte Präsentation von Karossen unterschiedlichen Baujahrs und Typen.

Der Pressesprecher der Renngemeinschaft, Martin Wiehe, äußerte sich über den Erfolg der Unternehmung sehr zufrieden. Hatte er sich am Freitagabend zu einer Zeltveranstaltung mit den „Sky Dogs“ und dem „Show-Expreß“ noch mehr Publikum gewünscht, so wurden bereits am Sonnabend alle Erwartungen des Vereins – auch hinsichtlich der Zuschauerresonanz – erfüllt.

Glücklich ist die Bohnhorster Gemeinschaft außerdem über die – im Vergleich zum Vorjahr – deutlich vermehrte Beteiligung der Aktiven. „Wir hatten rund 90 Clubs aus der gesamten Bundesrepublik

und sogar aus dem Ausland vor Ort“, sagte Wiehe. „Die Anzahl der vorgestellten Fahrzeuge war mit 1050 um gut 200 größer als im vergangenen Jahr.“ Gezeigt wurden unterschiedlichste Personen- und Lastkraftwagenmodelle (einschließlich Oldtimer); darunter auch drei Feuerwehrfahrzeuge.

Zu dem sogar von Outsidern vielbeachteten Programm gehörten am Sonnabend Clubwettkämpfe, die vornehmlich Geschicklichkeit erforderten und zur allgemeinen Belustigung beitrugen. Abends im Festzelt standen die Formationen „Spaceball“ und „Selection“ im Rampenlicht.

Während der gestrigen Fahrzeugpräsentation wurden die Wagen nach bestimmten Kriterien beurteilt, und zwar besonders nach sicherheitstechnischen. Dazu gehörten u. a. Fragen nach dem Reifenprofil, Abgasuntersuchungen (wann ist die nächste fällig?) oder die Pflege des Motorraumes. Bewertet wurden auch das Alter der Autos, die Anreisefernung und die Größe des jeweiligen Fanclubs.

Zum Rahmenprogramm gehörten nicht zuletzt die von der Renngemeinschaft vorgestellten Cross-, Stock- und Rallyefahrzeuge, Informationen über den seit annähernd 20 Jahren bestehenden und rund 150 Mitglieder zählenden Bohnhorster Verein sowie ein Frühschoppen und – erstmals – ein Gartencafé.



1050 Opelfahrzeuge bildeten in Bohnhorst für viele Schaulustige einen außergewöhnlichen Anziehungspunkt. Foto: Siebert

Wer fährt mit zur Gemeinde Wardenburg?

Stolzenau/Uchte (WS). Der Ortsverband Stolzenau/Uchte „Bündnis 90/Die Grünen“ fährt am Sonnabend, 23. April, zur Gemein-

Tagesfahrt im Juli

Stolzenau (WS). Der Landfrauenverein Stolzenau plant eine Tagesfahrt nach Bremerhaven (DIE HARKE berichtete). Entgegen vorausgegangener Vereinsmitteilung findet die Fahrt jedoch nicht im Juni, son-

HEUTE Blutspende

in Leese
16.00 bis 20.00 Uhr
Sportzentrum